

RENÉ LANOY

FÖRDERWERK
für Präparationstechnik e.V.

Förderpreis



www.rlfev.de

Förderpreis des RLF

Das RLF vergibt alle drei Jahre einen Förderpreis für besondere oder neuartige Präparationstechniken. Er ist verbunden mit einer Urkunde, einer Medaille und einem Geldpreis in Höhe von 3000,- Euro.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die sich beruflich mit der Herstellung von Präparaten und/oder der Entwicklung von Präparationsmethoden aus den Fachgebieten der Biologie, Geowissenschaften und Medizin befassen.

Zur Begutachtung können eingereicht werden:

- Präparate und Präparatgruppen.
- Präparations-, Konservierungs- und Restaurierungsmethoden für naturwissenschaftliche und medizinische Objekte.
- Arbeiten aus den Bereichen Modellbau, Formenbau und Abgusstechnik für naturwissenschaftliche und medizinische Zwecke.

Teilnahmebedingungen

- Der Herstellungsweg von Präparaten, Präparatgruppen, Modellen (hierzu auch Abformungen) ist schriftlich und mit Fotografien ausführlich zu dokumentieren.
- Die Methoden und Techniken müssen für jeden Anwender frei verfügbar sein.
- Die eingereichten Arbeiten dürfen nicht vor Beginn der aktuellen Ausschreibungsfrist publiziert worden sein.
- Zugelassen werden nur Arbeiten in den Sprachen Deutsch oder Englisch.

Preisverleihung

Die Verleihung des Förderpreises erfolgt während der nächsten Internationalen Arbeitstagung des Verbandes Deutscher Präparatoren e.V., die dem Ende der Einreichungsfrist folgt. Die prämierte Arbeit muss in der der Preisverleihung folgenden Ausgabe der Zeitschrift „Der Präparator“ erscheinen, insofern sie nicht schon innerhalb der Ausschreibungsfrist dort veröffentlicht worden ist. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bitte informieren Sie sich unter:

www.rlf-ev.de

RLF award

The RLF bestows an award for special or new preparation techniques every third year. It includes a certificate, a medal and a monetary award of € 3000,00.

Eligibility

Eligible are all persons whose occupation includes the production of specimens/prepared specimens and/or development of preparation techniques in the fields of biology, geology and medicine.

Types of preparations to be submitted:

- Prepared specimens or groups of prepared specimens.
- Methods of preparation, conservation or restauration techniques for objects of natural sciences and medicinal objects.
- Projects concerning modelling, casting and casting techniques for purposes of natural sciences and medicine.

Participation rules

- The whole production process of the prepared specimens, prepared specimen groups, models and casts has to be documented thoroughly in writing and with photographs.
- Methods and techniques have to be freely accessible for all interested parties.
- The participating projects are not allowed to be published before the beginning of a new award cyclus.
- Projects applied only in German or English language.

Award ceremony

The presentation of the award will be held at the next international conference of the "Verband Deutscher Präparatoren e.V." at the end of the deadline. The awarded work has to be published in the next issue of "Der Präparator", if not already published there in the previous 3 years before the application deadline. All rights reserved.

For further information:

www.rlfef.de



Der Stifter René Lanooy – Kurzbiographie –

* am 4.11.1941 in Meißen

† am 23.11.1987 in Bochum

René Lanooy erhielt seine Ausbildung zum geowissenschaftlichen Präparator in der geologisch-paläontologischen Abteilung des Naturmuseums und Forschungsinstitutes Senckenberg in Frankfurt am Main von Anfang 1960 bis Ende 1962.

Nach einem Arbeitsjahr 1963–64 am Geologisch-Paläontologischen Institut der Georg-August-Universität in Göttingen baute er von 1964–67 an den Freien Universität Berlin die Präparation auf.

Seit 1967 arbeitete René Lanooy an der neu eröffneten Ruhr-Universität in Bochum, wo er wiederum eine Präparationsabteilung aufbaute. Dabei beschäftigte er sich intensiv mit der Abformtechnik und ihrer Weiterentwicklung in Material und Techniken. Zahlreiche Publikationen über diese und weitere Themen zeugen von seinem regen und erfolgreichen Schaffen.

Besondere Verdienste erwarb sich René Lanooy als engagierter und fachkundiger Lehrer an der 1976 in Bochum neu gegründeten Präparatorenschule. In dieser Tätigkeit hat er mit viel privatem Einsatz Schülerexkursionen ermöglicht, sowie Kontakte zu Museen, Instituten und Kollegen vermittelt und außerschulisches Interesse am Beruf gefördert.

Langjährig arbeitete er als Schatzmeister im Vorstand des Verbandes Deutscher Präparatoren (VDP) an der Seite von Hans Völkel.

Sein Engagement für den Beruf und den beruflichen Nachwuchs dokumentiert sich in seinem testamentarischen Wunsch zur Schaffung eines Förderwerks, dessen Grundkapital er stiftete.